

<b>1.</b>	<b><u>Zu Zielen und Methoden der Untersuchung</u></b>	9
<b>2.</b>	<b><u>Stoff und Fabel</u></b>	23
2.1.	Sägemehlprinzessin: die Fabel	25
2.2.	Sägemehlprinzessin: der Stoff	38
2.3.	Puntila-Bearbeitung Brechts: der Stoff	48
2.4.	Puntila-Bearbeitung Brechts: die Fabel	65
<b>3.</b>	<b><u>Darstellung der Figurenkomik</u></b>	79
3.1.	Gestaltung der Dialektik von Wesen und Erscheinung	81
3.2.	Darstellung des komödischen Konflikts und der Wertansprüche des Puntila in der Bearbeitung der Wuolijoki	84
3.3.	Darstellung des Konflikts der Puntila-Figur in der Bearbeitung Brechts	90
3.4.	Brechts dialektische Gestaltung der Wertansprüche des Puntila	95
3.4.1.	Satirische Darstellung der Ansprüche auf klassenunabhängige Menschlichkeit und Freundlichkeit	99
3.4.2.	Darstellung des Anspruchs auf besondere Leistungsfähigkeit	110
3.4.3.	Darstellung des Anspruchs auf Rechtschaffenheit und moralische Überlegenheit	113
3.4.4.	Darstellung des Anspruchs auf Charme und Sinn für Poesie	117
3.4.5.	Darstellung des Anspruchs auf Selbständigkeit	120
3.5.	Darstellung der Überlegenheitsansprüche der Eva bei Wuolijoki und Brecht	125
3.6.	Darstellung des Anspruchs der Herrschaftsfiguren auf intellektuelle Überlegenheit	130
3.7.	Darstellung der Replikantenhaltungen in Bearbeitungen der Wuolijoki und Brechts	138
3.7.1.	Klassenirrelevante und klassenrelevante Replikantenhaltung der Chauffeursfigur	138
3.7.2.	Darstellung der einzelnen Replikantenhaltungen der Chauffeursfigur	142
3.7.3.	Replikantenhaltungen der Dorffrauen	160
<b>4.</b>	<b><u>Darstellung der Situationskomik</u></b>	171
4.1.	Grundsituation in den Bearbeitungen der Wuolijoki und Brechts	173
4.2.	Ausbrüche aus Zwängen	180
4.3.	Werben um Freundschaft und Liebe	192
4.4.	Praktizieren der Freundschaft	201

4.5.	Abbrechen freundschaftlicher Beziehungen	210
5.	<u>Zu Komikauffassungen der Autoren</u>	217

ANHANG